

Musikverein Brunken 1926 e.V.

www.musikverein-brunken.de

Patrick Bell (Vorsitzender)
Telefon: 0163-3747626

Marco De Nichilo (Geschäftsführer)
Telefon: 0160-6759839

Post: Tannenstraße 4, 57537 Selbach (Sieg)–Brunken

eMail: kontakt@musikverein-brunken.de

Musikhaus: Hochstraße 13, 57537 Selbach (Sieg)–Brunken



Kurzinfo

Der Musikverein Brunken 1926 e.V. ist in Brunken, einem kleinen Dorf mitten im dicht bewaldeten Westerwald, beheimatet. Der Ort gehört mit heute ungefähr 60 Häusern und 180 Einwohnern zur Ortsgemeinde Selbach (Sieg) und zur Verbandsgemeinde Wissen, deren Sitzgemeinde die 7 km entfernte Stadt Wissen ist.

Die Idee zur Gründung einer Musikkapelle entstand Anfang der 1920er-Jahre beim Kartenspiel mit einem kühlen Bier in einer Gartenlaube. Es fanden sich auf Anhieb acht junge Musikaspiranten. Eine stattliche Zahl für den Ort, der damals nur aus ein paar Bauernhöfen bestand. Man zog zunächst übers Land und versuchte Musikinstrumente aufzutreiben, gleich in welchem Zustand sie auch waren. Diese tauschte man gegen Naturalien (Korn, Speck u.ä.) ein. Damals waren viele Menschen insbesondere auf dem Lande noch sehr arm, so dass die Anlernlinge nicht das nötige Geld hatten, um sich ein Instrument selbst kaufen zu können. Die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg bedeutete auch an der Grenze des von der Montanindustrie geprägten Siegtals eine hohe Arbeitslosigkeit bzw. für die, die Arbeit hatten, sehr niedrige Löhne. Viele Arbeiter der Bergwerke und Hochöfen hatten neben ihrer normalen Arbeitsstelle noch nebenbei Landwirtschaft. Trotzdem fand man die Zeit, sich der Musik zu widmen. So wurde am 26. März 1926 der Musikverein Brunken aus der Taufe gehoben. Man begann mit Enthusiasmus Stücke einzuüben und hatte bald die ersten erfolgreichen Auftritte. In der Anfangszeit wurde noch ohne ein Schlagzeug musiziert, denn das konnte man sich nicht leisten.

1933 ergriff ein verbrecherisches Regime die Macht in Deutschland. Das hatte bald auch Auswirkungen auf den ländlichen Raum. Wer sich den Anordnungen der regierenden Partei nicht unterwarf, wurde kurzerhand verboten. In der katholisch geprägten Gegend des Einzugsbereichs von Köln hatte man viele Vorbehalte gegenüber den neuen Machthabern, so dass unter anderem auch der Musikverein sein Wirken einstellen musste. Im September 1939 entfachte das Regime in Deutschland einen unheilvollen Krieg in Europa, der sich bald auf weite Teile der Welt ausweitete. Auch das kleine Dorf Brunken war mit allen Folgen des Krieges betroffen. Da alle Musiker zu dieser Zeit männlich waren, wurden die meisten aktiven Mitglieder zum Kriegsdienst eingezogen und der Verein verlor elf Mitglieder, die

Englisch Version

The Brunken Music Association 1926 is based in Brunken, a small village in the middle of the thickly wooded Westerwald. The village, comprising 60 houses and 180 inhabitants, is part of the Community of Selbach (Sieg) and the Town of Wissen which is about 7 km away.

The idea of starting a band arose at the beginning of the 1920s over a cool beer in a suumerhouse. Eight young aspiring musicians got things going in the first instance. This was a remarkable number for a place that consisted in those days of only a couple of farms. They ranged over the countryside trying to get hold of musical instruments regardless of what state these were in. They swapped them for farm products - corn, bacon etc. At that time many people, especially in the countryside, were very poor so that beginners didn't have the necessary funds to buy their own instrument. The period after the First World War brought high unemployment on the borders of the Sieg Valley, dependent on the coal, iron and steel industry, and very low wages for those who had work. Many mine and foundry workers did agricultural work alongside their fulltime job. Nevertheless they found time to devote to music. So on 26 March 1926 the Brunken Music Association was born. They began to practise enthusiastically and soon had their first successful performances. In the beginning they played without a set of drums because they couldn't afford those.

In 1933 a criminal regime took power in Germany. That affected also the countryside. Whoever disobeyed the laws of the ruling party was immediately excluded from society. In the strongly catholic area around Cologne there were many reservations about the new people in power so that, among others, the Brunken Music Association had to cease activity. In September 1939 the regime in Germany unleashed an unholy war in Europe which soon spread to far-flung parts of the world. The tiny village of Brunken was also affected by all the consequences of war. Since all the musicians were men the most active members were called up for military service and the Association lost eleven members who were killed or were posted missing.

fielen oder vermisst wurden.

Im Mai 1945 ging der Zweite Weltkrieg in Europa zu Ende. Viele noch lebende Musiker befanden sich in Gefangenschaft. Allerdings bereits bei der ersten Begegnung des früheren Vorsitzenden mit dem ehemaligen Dirigenten wurden im Juni alle wieder zur Verfügung stehenden Kräfte zum aktiven Wirken zusammengerufen. Die Jugend zeigte sich davon sehr begeistert und so gesellten sich Nachwuchskräfte zum Verein. Besonders hervorzuheben ist dabei Ignatz Wagner, der 64 Jahre lang bis 2009 noch aktiv musizierte.

Wieder begann eine Zeit des Aufbaus. Eine erste Uniform konnte 1948 angeschafft werden und 1961 ergab sich endlich eine Gelegenheit, zu einem eigenen Vereinshaus zu gelangen. Wurde bisher überwiegend in einer winzigen alten Schusterwerkstatt geprobt, hatte der Verein nun ein eigenes Proben- und Vereinsheim. Die katholische Pfarrgemeinde Wissen schenkte dem Verein das auf dem Grundstück der Pfarrei stehende Jugendheim. In einem kleinen Birkenhain bauten die Mitglieder des Vereins dieses verbretterte Fachwerkgebäude in der Größe von 5 x 10 m in monatelanger und mühsamer Arbeit wieder auf.

Einige Mitglieder des Vereins begannen 1966 mit moderner Tanzmusik. Wurden bisher hauptsächlich Märsche, Walzer und Polkas neben den für kirchliche Anlässe obligatorischen Chorälen aufgeführt, schwappte aus den USA und England die Rock- und Popmusik des Rock'n'Roll und den Beatles herüber. Der Verein konnte damit immer mehr Aufträge annehmen und war bald überall bekannt.

Allerdings war das alte Probenheim auf Grund seines Zustandes und der Abgegebenheit bald nicht mehr reparatur- und anbaufähig, so dass man sich 1980 entschloss, ein neues Musikhaus zu bauen. Mit der Erstellung war der Musikverein im Kreis Altenkirchen die erste Kapelle mit einem eigenen Vereinsheim.

Gleichzeitig wurde auch das Wappen des Vereins entworfen, das den Ortsnamen sowie den Stolz der Brunkener Musiker, das „Musikhaus“, zeigt. Auch wurde der Verein im selben Jahr beim Amtsgericht Montabaur ins Vereinsregister eingetragen und führte nun den Zusatz e.V. 1985 wurde der Musikverein Brunken als eines der ersten Vereine der Region Mitglied im Kreismusikverband Altenkirchen und 1993 vom Land Rheinland-Pfalz für besondere Verdienste in der Jugendarbeit ausgezeichnet.

Zurzeit gehören dem Musikverein Brunken über 35 aktive Musikerinnen und Musiker an. Jährlich absolviert der Musikverein Brunken ungefähr 50 Auftritte. Dazu gehören neben Schützen-, Sänger-, Musik- und Feuerwehrfesten natürlich die Ständchen für verdiente Vereinsmitglieder und alljährlich am 4. Advent die weihnachtlichen Standkonzerte. Das vom Verein selbst ausgerichtete Maifest jeweils am 30. April und 1. Mai rund ums Musikhaus sind bereits zur Tradition geworden.

Als Teilnehmer an den großen Heimatfesten der näheren Umgebung ist die Kapelle nicht mehr wegzudenken. Dazu gehören der Karnevalsumzug in Wissen, die

In May 1945 the Second World War ended in Europe. Many of the surviving musicians were prisoners of war. Nevertheless as soon as the former chairman met the former conductor in June all the available resources were summoned up to restart activities. Young people showed much enthusiasm and talent from the new generation flocked to the Association. Particularly notable among these is Ignatz Wagner who plays for 64 years since 2009.

Once again a period of growth began. In 1948 the first uniform was introduced and then in 1961 the opportunity at last arrived to build our own club house. Until then band practice had taken place primarily in a tiny cobblers workshop but now the Association had both a rehearsal room and a club house. The catholic parish community of Wissen presented to the Association the youth club which stood on parish owned land. In a small clearing in the birch wood, in months of exhausting work, the members built a wooden stage of 5 x 10 m.

Some members began in 1966 playing modern dance music. Before that performances mainly comprised marches, waltzes and polkas alongside the obligatory choral pieces for church occasions, then rock and pop and Beatle music spilled over from USA and England. The Association could then take more bookings and soon became known everywhere.

But the old rehearsal room was no longer capable of repair and extension because of its poor condition and remoteness so a decision was taken in 1980 to construct a new music building. When this became available the Music Association was the first band in the Altenkirchen district to have its own club house.

At the same time the badge of the Association was devised. This shows the village name as well as the pride of the Brunken musicians - the Music Hall. Also in the same year the Association was entered in the Register of Associations at the court in Montabaur and henceforth bore the suffix "e. V.". In 1985 the Brunken Music Association was one of the first associations in the region as member of Altenkirchen Area Music Union and in 1993 of the Land Rheinland-Pfalz to be distinguished for special services in youth work.

At present there are 35 active musicians, men and women, in the Brunken Music Association. Every year Brunken Music Association does about 50 performances. Included among these are serenades for deserving members as well as Shooting, Song, Music and Firemens festivals and every year on 4th Advent Day the Christmas Concerts. The May Festival on 30th April and 1st May, conducted by the Association itself, take place around the club house and have already become a tradition.

Festival days in the surrounding region are no longer thinkable without the participation of the band. This includes the carnival procession in Wissen, the Shooting

Schützenfeste in Wissen, Schönstein, Selbach und Gebhardshain sowie das Oktoberfest in Mörsbach. Viele kirchliche und weltliche Feierlichkeiten, wie Prozessionen, Messen, der Volkstrauertag sowie die St.-Martinszüge in Selbach, Fensdorf und Gebhardshain werden jedes Jahr musikalisch begleitet.

Besondere Höhepunkte sind natürlich immer die Reisen zu weiter entfernten Auftrittsorten. So nahm der Musikverein unter anderem 1998 am Landeswertungsspielen in Pirmasens in der Pfalz oder 2003 am „Mi-Carême“ der französischen Partnerstadt Chagny teil. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens besuchte man auch 2003 noch die erste Garden City im Großraum Londons Letchworth.

Das musikalische Repertoire konnte in den letzten Jahren entscheidend erweitert werden. Schwerpunkt dabei bildet das Einstudieren von typischen Konzertstücken, wie Märschen, Potpourris, Medleys, Walzer, Polkas und Chorälen. Mit diesem Grundrepertoire ist es möglich, Konzerte und Umzüge zu gestalten. Neben der konzertanten, ernsten Musik, ist es aber auch möglich, mit volkstümlichen Stücken auf Volksfesten oder gemütlichen Nachmittagen zum Tanz aufzuspielen. Zurzeit verfügt der Musikverein über einen Notenbestand von ca. 1.000 einzelnen Musikstücken.

Seit September 2004 ist der Musikverein mit einer eigenen Homepage im Internet vertreten. Unter „www.musikverein-brunken.de“ können jederzeit Informationen und Bilder über unser Vereinsleben abgerufen werden.

Der Musikverein Brunken als harmonisches Blasorchester und Kulturträger hat sich als herausragender Klangkörper etabliert. Parallel zum Wachstum des Dorfes wuchs der Verein zwar langsam aber stetig. Ein Großteil der Musiker stammte und stammt auch heute noch aus Ortsansässigen, wobei einige auswärtige Musiker Frauen aus dem Dorf geheiratet haben und nun ein eigenes Haus in Brunken besitzen.

Patrick Bell begleitet das Amt des Vorsitzenden seit 2010. Sein Stellvertreter ist Uli Schneider und Geschäftsführer Marco De Nichilo. Seit Oktober 2011 dirigiert Nadine Reuber aus Morsbach das Orchester.

Marco De Nichilo (aktualisiert am 11.02.2012)

Festivals in Wissen, Schönstein, Selbach and Gebhardshain as well as the Oktoberfest in Mörsbach. We supply the musical accompaniment to many church and secular festivities such as processions, fairs, Volkstrauertag, the St. Martin's procession in Selbach, Fensdorf and Gebhardshain.

Especial highpoints are of course the trips to performance venues further afield. Brunken Music Association took part in, amongst others, the Land Selection Games in Pirmasens, Pfalz, in 1998, and the Lent Festival in the French partner town Chagny in 2003. In the same year we visited the first Garden City of Greater London Letchworth which is celebrating its centenary.

The musical repertoire has been extensively enlarged in recent years. A strongpoint of this is the inclusion of typical concert pieces such as marches, potpourris, medleys, waltzes, polkas and choral works. This all-inclusive repertoire makes it possible to stage concerts and processions. Along with the concert-oriented serious music, however, the band can also perform popular folk tunes for dancing at local festivals or on pleasant relaxing afternoons. At present the Music Association can perform about 1000 separate pieces.

Since Septmber 2004 the Brunken Music Association has a own internet homepage. At any time informations and pictures of the band can be demanded by "www.musikverein-brunken.de".

Brunken Music Association has become established as an outstanding musical institution; brass orchestra and culture bearer. Parallel to the growth of the village the Association also grew - slowly but surely. The majority of the musicians are today, and always were, local residents, although a few out-of-town musicians have married ladies from the village and now possess a house in Brunken.

Patrick Bell has held the office of Chairman since 2010. His Deputy is Uli Schneider and the Business Director is Marco De Nichilo. Since October 2011 Nadine Reuber is the Conductor.

Original Translation by John E. Gregory (2003)